

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Jutta Matuschek (LINKE)**

vom 18. März 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. März 2014) und **Antwort**

#### Neuausschreibung der Objektüberwachung des Fluggastterminals

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Antworten beruhen teilweise auf Angaben der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB).

Frage 1: Wer erbringt zurzeit aufgrund welchen Vertrages mit welcher Laufzeit die Objektüberwachung des Fluggastterminals?

Antwort zu Frage 1: Die FBB führte ein EU-weites Vergabeverfahren zu sechs zu vergebenden Losen durch, welche im EU-Amtsblatt unter der Nummer 2012/S 208-342714 veröffentlicht worden waren. Den Zuschlag erhielten fünf Ingenieurbüros.

Die Leistungen werden bis zur Inbetriebnahme des BER benötigt.

Frage 2: Welche konkrete Leistungsbeschreibung war Gegenstand der Neuausschreibung der Objektüberwachung? Wie viele Firmen hatten sich an der Ausschreibung beteiligt?

Antwort zu Frage 2: Siehe Antwort zu Frage 1.

Es handelt sich unter anderem um Objektüberwachungs-, Objektbetreuungs- und Bauleitertätigkeiten nach §§ 33 bzw. 51 Abs. 2 HOAI 2009.

Insgesamt haben sich rund 20 Unternehmen beteiligt.

Frage 3: Wie wurde der Vertrag zur Objektüberwachung durch pg bbi beendet? Welche Haftungsansprüche wegen Schlechtleistung wurden geltend gemacht?

Antwort zu Frage 3: Der Vertrag mit pg bbi ist wegen Schlechtleistung gekündigt worden. Haftungsansprüche werden geltend gemacht.

Berlin, den 08. April 2014

Klaus Wowereit  
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Apr. 2014)